

9.5.2023

Ist Max Nagl bei der Rückkehr des ADAC MX Masters nach Mölln zu schlagen?

- **Nach vier Jahren Rückkehr der Serie nach Mölln**
- **Nagl, Nickel und Reisulis treten als Tabellenführer an**
- **Kostenloser Livestream und Autogrammstunde**

München. Am kommenden Wochenende (13./14. Mai) geht das ADAC MX Masters in Mölln in seine zweite Runde. Nach vier Jahren Pause kehrt die Serie mit den drei Rennklassen ADAC MX Masters, ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup 125 an den „Grambeker Heidering“ in Schleswig-Holstein zurück. Fans können die Rennen sowohl vor Ort an der Rennstrecke beobachten als auch im kostenlosen Livestream unter adac.de/mx-masters und auf dem neuen Kanal ADAC Motorsports bei YouTube (youtube.com/adacmotorsports) am Samstag ab 13.30 Uhr und Sonntag ab 10.45 Uhr anschauen.

Der amtierende Meister Max Nagl (D/KMP Honda Racing powered by Krettek) blieb beim Saisonstart in allen drei Wertungsläufen der Top-Klasse ADAC MX Masters ungeschlagen und geht beim MSC Mölln mit Maximalpunktzahl als Tabellenführer an den Start. Tom Koch (D/Kosak Racing Team) und Adam Sterry (GB/KTM Sarholz Racing Team) sind in der Meisterschaft die engsten Verfolger Nagls. Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) beeindruckte als Klassen-Neuling mit dem vierten Gesamtrang, ist nach einem Sturz beim MXGP am vergangenen Wochenende jedoch etwas angeschlagen. Der ADAC Stiftung Sport-Förderpilot hofft dennoch auf einen Start und gute Performance in Mölln. Serien-Rückkehrer Henry Jacobi (D/KTM Sarholz Racing Team) hat sich von seiner Schulterverletzung, die er sich im letzten Lauf in Fürstlich Drehna zuzog, wieder erholt und möchte den Rückstand zur Tabellenspitze am Wochenende verringern. Gleiches gilt für den zweifachen ADAC MX Masters-Champion Jordi Tixier (F/KMP Honda Racing powered by Krettek), der bereits einen Ausfall hinnehmen musste. Neben den Top-Piloten machen sich auch Stefan Ekerold (D/Team Bauerschmidt MB33), Tim Koch (D/visuAlz Production), Nico Koch (D/Becker Racing), Boris Maillard (F/stielergruppe.mx Johannes-Bikes Suzuki), Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team), dessen Teamwechsel von Becker Racing zum Sarholz-Team gestern offiziell bekannt gegeben wurde, und viele mehr Hoffnungen auf gute Rennen.

Neben der ADAC MX Masters Klasse treten in Mölln auch die beiden Nachwuchsklassen ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup 125 an. Im ADAC MX Youngster Cup führt mit Cato Nickel (D/WZ-Racing) ein Pilot des austragenden ADAC Hansa die Wertung vor seinem Teamkollegen Mike Gwerder (CH/WZ-Racing) und Peter König (D/KTM Sarholz Racing Team) an. Für Laufsiege und Podestplätze kommen in der stark umkämpften Klasse jedoch viele weitere Fahrer in Frage. Im ADAC MX Junior Cup 125 sitzt der amtierende Meister Janis Martins Reisulis (LAT/Hamstra MX Team) mit Maximalpunktzahl an der Tabellenspitze vor Kasimir Hindersson (FIN/Motovation Motorsport) und Gyan Doensen (NL/WZ-Racing). Aus deutscher Sicht darf sich Maximilian Werner (D/Fantic Factory Team Maddii) die größten Hoffnungen aus Spitzenresultate machen.

Presseinformation



Fans können ihre Tickets an der Tageskasse oder vorab online über adachansa.de/336/ticketshop/ ab 10 Euro ermäßigt und 15 Euro Normalpreis erwerben. Kinder bis 7 Jahren haben freien Eintritt, des Weiteren gibt es Familien- und Wochenendtickets zu Sonderpreisen. Am Sonntag von 12.15 bis 12.45 Uhr werden Max Nagl, Tom Koch, Adam Sterry, Maximilian Spies sowie Henry Jacobi am ADAC MX Masters-Truck den Fans bei der Autogrammstunde zur Verfügung stehen. Kinder erhalten an beiden Veranstaltungstagen die Möglichkeit auf dem Yamaha Kinderparcours kostenlos auf Quads und PW50 Motorrädern zu fahren.

Alle Rennen aus Mölln werden im kostenlosen Livestream übertragen. Zwischen den Läufen sorgen zahlreiche Interviews für Unterhaltung und aktuelle Informationen. Der Livestream wird auf adac.de/mx-masters und auf dem neuen Kanal ADAC Motorsports unter youtube.com/adacmotorsports ausgestrahlt. Am Samstag beginnt die Sendung um 13.30 Uhr, am Sonntag startet die Übertragung bereits um 10.45 Uhr.

Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter adac.de/mx-masters zum Download zur Verfügung.

ADAC MX Masters im Livestream

Samstag: youtube.com/live/IELWxl1EGKQ?feature=share

Sonntag: youtube.com/live/hTVszilSEVU?feature=share

Das ADAC MX Masters wird unterstützt von seinen starken Partnern und Sponsoren: 24MX, Motul, Red Bull, Allianz, Racing Policy, KTM, Husqvarna, GasGas, Honda, Yamaha, Ortema, Bridgestone, Gibson Tyre Tech, VisuAlz, Motocross Enduro, Cross Magazin, Dirtbiker Mag, Goldfren, PBIT Projektbetreuungsgesellschaft für Informationstechnik mbH, Mefo Sport mit seinen Partnern Acerbis und Mefo Mousse sowie Weber-Werke.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

